



KÖPFE

„Erfolg ist exakter und pünktlicher Gehorsam gegen das Gebot der Stunde.“ Leon Blum, 1872 - 1950, französischer Politiker und Ministerpräsident



Timo Tschammler



Stephen Charlton



Dennis de Vreede



Thomas Karmann



Bodo Schrah



Steffen Uttich

DTZ-Chef Timo Tschammler geht zu Jones Lang LaSalle

Der Vorsitzende der DTZ-Geschäftsführung, Timo Tschammler, wechselt zu Jones Lang LaSalle. Als Geschäftsführer und Mitglied im Management-Board soll Tschammler (35) bei Jones Lang LaSalle Deutschland ab 1. Oktober 2012 den Geschäftsbereich Office Investment und Leasing sowie Industrial Investment und Leasing leiten, der derzeit noch kommissarisch von JLL-Deutschlandchef Dr. Frank Pörschke geführt wird. Tschammler ist diplomierter Betriebswirt, EBS-Absolvent, FRICS und MSc. Neben Tschammler wird Jörg Ritter, ebenfalls Geschäftsführer und Mitglied im Management-Board von Jones Lang LaSalle Deutschland, weiterhin den Geschäftsbereich Retail Investment und Leasing verantworten.

Marcelino Fernández Verdes in Vorstand von Hochtief ernannt

Der Baukonzern Hochtief hat die vakante Position im Vorstand besetzt: Der Aufsichtsrat ernannte Marcelino Fernández

Verdes zum neuen Vorstandsmitglied der Hochtief AG und COO des Konzerns. Verdes kennt Hochtief und das Führungspersonal des Konzerns aus seiner knapp fünfjährigen Tätigkeit im Aufsichtsrat des Unternehmens.

Stephen Charlton wird Geschäftsführer der Gagfah

Der Verwaltungsrat der Gagfah hat einen Wechsel in der Geschäftsführung der Gagfah Group beschlossen: William Joseph Brennan räumt den Sessel an der Spitze des Unternehmens für Finanzvorstand Stephen Charlton. Zu den Gründen machte das luxemburgische Unternehmen keine Angaben. Der bisherige Chief Financial Officer Stephen Charlton war im Januar 2011 zum CFO ernannt worden. Zuvor war Charlton als CFO für verschiedene Unternehmen in der Immobilien- und Finanzbranche tätig. Als CEO wird er nun für das Management der operativen Tochtergesellschaften der Gagfah S.A. in Deutschland verantwortlich zeichnen. Charlton soll auch zum Mitglied des Verwaltungsrats berufen werden.

Dennis de Vreede und Thomas Karmann werden Senior Vice Presidenten bei Prologis

Der Logistikimmobilienbetreiber Prologis hat Dennis de Vreede zum Senior Vice President European Finance Director ernannt. Zum 1. Juni 2012 soll außerdem Thomas Karmann Senior Vice President Regional Director Northern Europe werden. Dennis de Vreede wird dem europäischen Finance-Team vorstehen, sowohl in den lokalen europäischen Märkten als auch in der europäischen Zentrale von Prologis in Amsterdam. Er kommt von Redevco, wo er in den vergangenen vier Jahren als Chief Financial Officer tätig war. Zuvor war er Global Finance Director bei Rockwell Automation Inc. und Vice President Finance bei KPNQwest N.V. Thomas Karmann wird für alle Geschäftsaktivitäten in Deutschland, Österreich, den Benelux-Staaten und Skandinavien verantwortlich sein. Er war zuletzt bei Gazeley tätig. Davor war Thomas Karmann stellvertretender Leiter im französischen Ingenieurunternehmen GSE.

Christian Graf von Hochberg und Bodo Schrah Geschäftsführer der Warburg-Henderson Vertriebs GmbH

Warburg-Henderson hat die Geschäftstätigkeit der Warburg-Henderson Vertriebs GmbH aufgenommen. Christian Graf von Hochberg und Bodo Schrah bilden das Geschäftsführungsteam. Von Hochberg (58) ist der bisherige Director of Institutional Sales der Warburg-Henderson KAG. Er ist seit Mai 2011 bei der Warburg-Henderson KAG. Zuletzt war er bei der HIH Vertriebs GmbH als Geschäftsführer tätig. Schrah (44) verfügt über 13 Jahre Erfahrung im Vertrieb und der Konzeption von Immobilienfonds. Er war in verschiedenen Leitungspositionen unter anderem bei der Deutschen Bank Tochter DB Real Estate Investment GmbH und der Morgan Stanley Real Estate Investment GmbH tätig.

F.A.Z.-Redakteur Steffen Uttich wechselt zu Beos

F.A.Z.-Redakteur Steffen Uttich wird zukünftig für die Beos AG



Thomas Glatte



Wolf Schumacher

arbeiten. Vom 1. Oktober an wird der bisher bei der F.A.Z. für den Immobilienmarkt verantwortliche Redakteur bei der Beos AG die neu geschaffene Funktion eines Leiters Fondsmanagement übernehmen. In dieser Funktion soll Uttich der zentrale Ansprechpartner für die institutionellen Investoren in den Beos-Immobilienfondsfonds werden. Beos verfüge über einen exzellenten Ruf und könne ein überzeugendes Geschäftsmodell vorweisen, begründete Uttich seinen Schritt. Er kam 2001 zur F.A.Z. Vor der Übernahme der Immobilienberichterstattung war er in der Finanzmarktredaktion unter anderem mit der Fondsberichterstattung betraut.

Thomas Glatte bleibt Vorsitzender der CNG

Die Vereinigung CoreNet Global (CNG) hat ihren Vorstand für das Central Europe Chapter neu formiert. Weiterhin an der Spitze bleibt Thomas Glatte. Neben Thomas Glatte, Chef des globalen Immobilienmanagements bei BASE, gehören dem Gremium folgende Vorstände an: Björn Christmann

(Bombardier Transportation), zuständig für Finanzen, Anke Gerlach (NetApp), zuständig für Mitgliederangelegenheiten, Ulrich Kerber (Vodafone), zuständig für strategische Verbandsbeziehungen, Sven Wingerter (Eurocres), zuständig für Marketing, Kommunikation und Sponsoring, Stefan Wolter (Johnson Controls), zuständig für fachliche Koordination der Themenschwerpunkte, Gabriel Epp (AOS), zuständig für Nachwuchsführungskräfte und Innovation. Dem erweiterten Vorstand gehören zudem Dieter Enzner (ProSiebenSat.1) und Eckhard von Münchow (Nokia Siemens Networks) an.

Wolf Schumacher bis 2018 Aareal-Bank-Chef

Aareal Bank-Chef Wolf Schumacher soll bis 2018 Chef der Aareal-Bank bleiben. Der Aufsichtsrat verlängerte Schumachers Vertrag vorzeitig um fünf Jahre. Der 54-Jährige ist seit 2005 Vorstandsvorsitzender des Immobilienfinanzierers. Auch Vorstandsmitglied Thomas Ortman soll für weitere fünf Jahre im Amt bleiben.

BÜROINVESTMENTS

Eindrucksvolle Rückmeldung

Der deutsche Anlagemarkt wurde 2011 von Retail-Investments dominiert. Im 1. Quartal 2012 sind Büros wieder beliebter: Mit einem Transaktionsvolumen von 2,2 Milliarden Euro übertrafen sie das Vorjahresergebnis um 179 Prozent, wie BNP Paribas Real Estate ermittelte. Damit haben sich Büro-Investments wieder klar an die Spitze aller Nutzungsarten gesetzt. Ihr Anteil am Gesamtumsatz mit gewerblichen Immobilien lag in den ersten drei Monaten 2012 bei 42 Prozent. Damit wurden die im Vorjahr führenden Einzelhandelsobjekte deutlich auf den zweiten Platz verwiesen (29 Prozent). Das sehr gute Ergebnis wurde vor allem von den starken Umsätzen an den Big-Six-Standorten getragen. Insgesamt belief sich der Investmentumsatz in diesen Städten im ersten Quartal auf 1,5 Milliarden Euro. Das ist eine Steigerung gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 236 Prozent. Damit entfallen knapp 74 Prozent des in Büroobjekte investierten Transaktionsvolumens in Deutschland auf die Top-Standorte.